

Betreff: EIN|BLICK: Sonderausgabe zum Coronavirus
Von: Jens Apitz – Universität Konstanz <newsletter@uni-konstanz.de>
Datum: 01.04.20, 18:09
An: tanja.edelhaeusser@uni-konstanz.de

EIN|BLICK: Sonderausgabe zum Coronavirus



EIN|BLICK

Universität Konstanz

Sonderausgabe

Informationen für Universitätsmitglieder mit Familienaufgaben

Liebe Beschäftigte, liebe Studierende,

als Familienbeauftragter der Universität möchte ich allen Eltern an der Universität auf diesem Wege gerne die Unterstützung der Universität versichern: Wir wissen, dass die Arbeit oder das Studium im Homeoffice ohne Kinderbetreuung zurzeit nur unter erheblich erschwerten Bedingungen zu leisten ist. Nicht nur für Eltern, sondern auch für Pflegende hat sich die Situation verändert. Bitte seien Sie sich gewiss, dass wir als familienfreundliche Universität an Ihre Situation denken und diese bei der Neuorganisation von Wissenschaft, Lehre, Studium und Verwaltung berücksichtigen.

Aus diesem Grund bitte ich **Führungskräfte, Betreuende und Fachbereichsleitungen** darum, gute und individuelle Absprachen bezüglich Verfügbarkeit und Arbeitsumfang für Personen mit Familienaufgaben zu treffen. Familiäre Verpflichtungen und dienstliche Belange müssen in Einklang gebracht werden. Verteilen Sie bitte Aufgaben und Deadlines so, dass diese familiären Verpflichtungen Berücksichtigung finden, insbesondere hinsichtlich der wissenschaftlichen Qualifizierung. In Teams und in Fachbereichen können Aufgaben wie z. B. Online-Lehre solidarisch aufgeteilt und neue Arrangements gefunden werden.

Als **Mitarbeitende** stimmen Sie sich bitte mit Ihren Vorgesetzten und den weiteren Personen in Ihrem Bereich gut darüber ab, wann Sie zu erreichen sind, welche Aufgaben Sie übernehmen und welche Sie nicht übernehmen können. Mitarbeitende mit Zeiterfassung können in das Zeitprogramm ihre durchschnittliche Arbeitszeit eintragen, auch wenn sie Kinder- und Angehörigenbetreuung meistern müssen. Uns ist bewusst, dass auch für wissenschaftliche Beschäftigte mit Familie die aktuelle Situation durchaus schwierig sein kann – insbesondere bei der wissenschaftlichen Qualifizierung und der Sicherstellung der Lehrangebote. Wir prüfen deswegen kontinuierlich, ob und wo Vereinbarkeitsoptionen und Entlastungen auf Basis der Lehrverpflichtungsverordnung (LVVO) und anderer Regelungen möglich sind.

Für eine individuelle Beratung zur Vereinbarkeit und weitergehende Lösungsmöglichkeiten in diesen schwierigen Zeiten kontaktieren Sie bitte die für Sie

zuständige Ansprechperson:

- Für den Bereich Wissenschaft mit Kind: Tanja Edelhäuser (tanja.edelhaeusser@uni-konstanz.de)
- Für den Bereich Studium mit Kind: Christiane Harmsen (christiane.harmsen@uni-konstanz.de)
- Für den Bereich Beruf & Kind im wissenschaftsunterstützenden Dienst sowie Pflege von Angehörigen: Inés Eckerle (ines.eckerle@uni-konstanz.de)

Weiterhin möchten wir Sie gern auf ein zusätzliches Angebot für die Zeit des Notbetriebs hinweisen: Falls Sie eine **private Betreuung**

1. für Kinder unter zwölf Jahren oder
2. für Kinder mit Behinderung oder
3. für eine pflegebedürftige Person (da z. B. eine Unterbringung in einer Tagespflege nicht mehr möglich ist)

in Anspruch nehmen möchten, können Sie eine **Beteiligung an den Mehrkosten** beim Referat für Gleichstellung, Familienförderung und Diversity beantragen.

Die Eltern-Beiträge für die Konstanzer Kinderbetreuungseinrichtungen werden für den Monat April 2020 nicht erhoben, auch nicht im Kinderhaus der Universität. Fallen für private Betreuung durch Babysitter oder eine Pflegeperson höhere Kosten als die üblichen monatlichen an, kann eine Beteiligung an diesen höheren Kosten per E-Mail an tanja.edelhaeusser@uni-konstanz.de beantragt werden.

Diese E-Mail muss enthalten:

- als Betreff „Zusätzliche Betreuungskosten“
- Name und Geburtsdatum des Kindes bzw. der pflegebedürftigen Person
- Angaben zum eigenen Arbeitsbereich (z. B. Sachgebiet, Arbeitsgruppe, Abteilung)
- Begründung zur Notwendigkeit der Betreuung und die Darlegung, warum eine anderweitige Betreuung der Kinder bzw. pflegebedürftigen Person nicht möglich ist
- konkreter Zeitraum der benötigten Kinderbetreuung
- Höhe des eingesparten Kita-/Hort-/Tagespflege-Beitrags für April 2020
- Höhe der voraussichtlichen Gesamtkosten für Kinder-/Angehörigenbetreuung

Sollten darüber hinaus weitere – durch die fehlende Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen bedingte – Kosten entstehen, kontaktieren Sie bitte Ihre Ansprechperson (siehe oben). Wir werden versuchen, individuelle Lösungen zu finden und die Nachteile auszugleichen.

Mit den besten Wünschen für diese besondere Zeit

Ihr
Jens Apitz



Information for university members with family responsibilities

Dear staff members, dear students

As the university's Family Affairs Representative, I would like to take this opportunity to reaffirm the university's commitment to supporting you: We know that you are currently completing your work or studies at home under very challenging conditions without any childcare. The situation has changed, not just for parents, but also for those providing care to other family members. We would like to assure you that, as a family-friendly university, we are considering and accounting for your situation as we reorganize our research, teaching, studying and administration activities.

For this reason, I ask all **management staff, supervisors and department leadership**

to make good and individual arrangements regarding availability and workloads for persons with family responsibilities. Family and work responsibilities must be brought into balance. Please set tasks and deadlines so that they account for staff members' family responsibilities, especially as regards academic qualification. Teams and departments can (re-)arrange tasks (e.g. online teaching) so that they are shared in the interest of everyone.

Staff members should make clear arrangements with their superiors and the other members in their university units regarding availability and which tasks they can or cannot complete. Staff members who are required to enter their working hours into the university's time recording system may enter their average working hours, even if they are caring for children or family members alongside their other work. We are aware that the current situation can prove challenging for academic staff members with family responsibilities as well – especially while working towards an academic qualification and ensuring that courses continue to be offered. We therefore continue to review if and how we can provide relief or support in balancing family and work responsibilities based on the "Lehrverpflichtungsverordnung" (LVVO) and other regulations.

If you would like individual advice about balancing work and family responsibilities and finding other possible solutions, please contact the respective person in the Office for Equal Opportunity, Family Affairs and Diversity:

- An academic career with children: Tanja Edelhäußer (tanja.edelhaeusser@uni-konstanz.de)
- Studying with children: Christiane Harmsen (christiane.harmsen@uni-konstanz.de)
- Career with children (academic support staff) and caring for family members: Inés Eckerle (ines.eckerle@uni-konstanz.de)

We would also like to inform you about an additional service for the duration of "Notbetrieb" (standby operations): If you need **private (child)care** services

1. for children under twelve or
2. for children with a disability or
3. for a person in need of care (because, e.g. daytime care is currently unavailable)

then you can request a **contribution to the extra expenses** for this care from the Office for Equal Opportunity, Family Affairs and Diversity.

No monthly childcare fees will be charged for April 2020 by any childcare service provider in Konstanz, including the university's Kinderhaus. If the cost of private (child-)care services exceeds your usual monthly expenses for care, please email tanja.edelhaeusser@uni-konstanz.de to request a contribution to these extra expenses.

The email must include:

- The subject line: "Zusätzliche Betreuungskosten" (extra costs for care)
- Name and birthdate of the child or person in need of care
- Your university unit (e.g. administrative or research team, division)
- Justification for the care and explanation why other care options are not possible
- Specific time when care is needed
- Usual monthly expense for care in April 2020 (that you will not be charged)
- Projected care expenses for children/close relatives

If other expenses arise due to a lack of (child-)care, please contact the respective person listed above. We will work to find individual solutions and balance out any resulting disadvantages.

We wish you all the best during this very extraordinary time.

Yours sincerely
Jens Apitz



[› Impressum](#) [› Datenschutzerklärung](#) [› Data protection information](#)

